

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25D-6451/346/1

Am Beruflichen Schulzentrum „Otto Lilienthal“ Freital - Dippoldiswalde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Lehrkraft mit besonderen schulischen Aufgaben (m/w/d)
Bereich: Digitalisierung – pädagogische IT-Koordination

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Lehrkräfte mit besonderen schulischen Aufgaben üben die ihnen übertragene Tätigkeit im Auftrag des Schulleiters aus. Sie unterstützen die Schulleitung bei der Qualitätsentwicklung und bei inhaltlichen Aufgaben.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- die Leitung des Teams pädagogischer IT-Koordinatoren mit entsprechender Steuerung für die Standorte des Beruflichen Schulzentrums in Freital, Dippoldiswalde und Glashütte,
- die Koordinierung von „Digitalisierung“ und „Berufsschule 4.0“, einschließlich Beratung und Planung der Beschaffung von Hard- und Software in Abstimmung mit der Schulleitung und dem Schulträger,
- die Organisation, Durchführung und Leitung relevanter Beratungen am Beruflichen Schulzentrum sowie Teilnahme und Mitwirkung an entsprechenden regionalen und überregionalen Veranstaltungen,
- die Impulssetzung für den Einsatz neuer Medien im Fachunterricht in Abstimmung mit den Fachbereichen,
- die Koordinierung der Behebung technischer Probleme durch die Wartungsfirma bzw. die Schuladministratoren des Landratsamtes sowie die pädagogischen IT-Koordinatoren, um den reibungslosen Ablauf des Unterrichts sicherzustellen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, Gymnasien, Förderschulen oder Mittelschulen/Oberschulen oder eine durch Abschluss „Master of Science Wirtschaftspädagogik“ mit allgemeinem gymnasialem Zweifach und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder einen nach den Ausbildungsbestim-

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **27.06.2025**

an das BSZ „Otto Lilienthal“
Freital-Dippoldiswalde,
Otto-Dix-Straße 2,
01705 Freital.

Als Ansprechpartner steht Ihnen die Schulleiterin
Frau Driesel,
Telefon 0351-649630
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **27.06.2025** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

mungen der ehemaligen DDR erworbenen pädagogischen Hochschulabschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigung für mindestens eine berufliche Fachrichtung oder für zwei anerkannte Unterrichtsfächer der berufsbildenden Schule oder eine Gleichstellung mit den o. g. Abschlüssen nach den Vorschriften der Lehrer-Qualifizierungsverordnung sowie

- eine mehrjährige Tätigkeit an einer berufsbildenden Schule mit technischer und/oder wirtschaftlicher Ausrichtung.

Wir erwarten:

- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten,
- einen sicheren Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen,
- Mobilität und Flexibilität,
- die Fähigkeit, sich in neue IT-Sachverhalte schnell einzuarbeiten, insbesondere in ein komplexes Netzwerk mit über 400 Clients und Virtualisierung,
- überdurchschnittliches informationstechnisches Verständnis,
- sehr gute Kommunikations- und Argumentationsfähigkeit,
- gutes Zeitmanagement und systematische Arbeitsorganisation sowie
- Erfahrungen in der Durchführung schulinterner Lehrerfortbildung für den IT-Bereich.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>)
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.